

Voll legal - Alkohol-Nikotin

Programm

*des 6. Kasseler Präventionstages
29. 10. - 6. 11. 2007*



Hinweise zum Programm

VERANSTALTER:

Stadt Kassel – Präventionsrat
Martin Gille (Geschäftsführer)
Rathaus, Obere Königsstraße 8
34117 Kassel
Telefon: 0561 / 787-7000
Telefax: 0561 / 787-8059
E-Mail: martin.gille@stadt-kassel.de
Internet: www.stadt-kassel.de/prokassel

IN KOOPERATION MIT:

Stadt Kassel

Gesundheitsamt - Dr. Gabriele Oefner

Jugendamt

Kinder- und Jugendförderung - Cornelia Stephan
Jugendschutz- und Drogenbeauftragter - Michael Bub
Kindertagesstätten - Angelika Ledesma

Staatliches Schulamt für den Landkreis und die Stadt Kassel

Schulpsychologischer Dienst - Petra Steinheider

Polizeipräsidium Nordhessen

Jugendkoordinatorin Simone Emde

Drogenhilfe Nordhessen e.V.

Fachstelle für Suchtprävention Salome Möhrer-Nolte

GRUSSWORT



*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,*

Alkohol und Tabak sind legale Drogen! Sie gehören sozusagen zu unserem Kulturkreis. Viele Menschen greifen danach. Seit langem ist bekannt und medizinisch nachgewiesen, dass Alkohol und Tabak die Gesundheit von Menschen negativ beeinflussen können. Auf den Zigaretten- und Zigarrenpackungen ist es sogar nachzulesen. Genützt hat es nichts, vor allem jüngere Menschen greifen zum Glimmstängel oder zur Flasche.

„Komasaufen“ ist mittlerweile zum Unwort des Jahres geworden. Rund 20 Milliarden Euro setzt die Alkoholwirtschaft jährlich für die Werbung ein. 300 Millionen Euro jährlich setzt die Tabakindustrie ein, um Menschen zum Rauchen zu verführen. Unser Staat profitiert davon, die Steuereinnahmen sind beträchtlich.

Der 6. Kasseler Präventionstag will sich mit der Problematik auseinandersetzen. Denn es ist erwiesen, dass aus der Tabak- oder Alkoholsucht nur die Wenigsten allein herauskommen. Um gar nicht erst mit Tabak- oder Alkoholkonsum anzufangen, wollen wir junge Menschen auf die gesundheitlichen Gefahren anschaulich aufmerksam machen, mit ihnen diskutieren und darstellen, welche Veränderungen bei Menschen eintreten, wenn sie auf Dauer die legalen Drogen Nikotin und Alkohol zu sich nehmen.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister

Ein Angebot für Schulklassen mit externen Moderatoren –
in der Schule zum Thema Alkohol

WORKSHOP RISIKOKOMPETENZ IM UMGANG MIT ALKOHOL

Dieser moderierte Workshop richtet sich an Schüler und Schülerinnen der 9. Klasse. An vier Stationen haben Jugendliche die Möglichkeit, sich mit ihrem Trinkverhalten auseinanderzusetzen. Sie erweitern spielerisch ihr Wissen zum Thema Alkohol, führen einen Psychotest zur Selbsteinschätzung durch und entwickeln Regeln zum Umgang mit Alkohol.

Mehr Infos unter: www.choose-kassel.de

Station 1:	Teste dein Wissen
Station 2:	Fühl dich berauscht
Station 3:	Check your drinking
Station 4:	Mix it

RAHMENBEDINGUNGEN DES WORKSHOPS:

Zeitspanne:	September bis November 2007
Zielgruppe:	Schulklassen des 9. Jahrgangs/ Jugendliche ab 15 Jahren
Veranstaltungsort:	In der jeweiligen Schule/ in einem Klassenraum
Zeitraumen:	2 Zeitstunden
Kosten:	kostenfrei
Informationen/ Anmeldungen:	Drogenhilfe Nordhessen e.V. Fachstelle für Suchtprävention Salome Möhrer-Nolte Schillerstraße 2 34117 Kassel Tel: 0561 103643 (10.00 bis 13.00 Uhr) E-Mail: drogenhilfe-praevention@t-online.de

Ein Angebot für Schulklassen zum Besuchen und Erleben im Bürgersaal des Kasseler Rathauses zum Thema Rauchen

MITMACH-PARCOURS TABAKPRÄVENTION

Zur nachhaltigen Aufklärung über die Folgen von Tabakkonsum entwickelte KARUNA e.V. ein einzigartiges Programm. Die Jugendlichen des 7. und 8. Jahrgangs durchlaufen 8 Stationen, die über alle wesentlichen Aspekte des Tabakkonsums informieren. Ziel des Parcours ist es, durch aktive Beschäftigung sinnliche Erfahrungen mit Aufklärung zu verbinden. Ein Highlight des Parcours ist das „AGING“. Durch PC-Simulation wird das Aussehen der Jugendlichen in 30 Jahren simuliert – als Raucher und als Nichtraucher. Die äußerlichen Auswirkungen durch den Konsum von Tabak werden optisch drastisch verdeutlicht.

Mehr Infos unter: www.rauchst-du-noch.de

Station Aroma	Tabakkonsum und Geruch
Station Gift	Gifte im Tabakrauch
Station Arteriosklerose	Durchblutungsstörungen
Station Atem	Atemgeräusche im Vergleich
Station Aging [Nicht]Raucher	Aussehen Nichtraucher/Raucher
Station Nikotintest	für Raucher und Nichtraucher
Station Sucht	Nikotin-Sucht – wie werde ich süchtig ?
Station Wissen	Fakten und Informationen

RAHMENBEDINGUNGEN DES WORKSHOPS:

Zeitspanne:	29. 10. 2007 bis 02. 11. 2007
Zielgruppe:	Schulklassen des 7. und 8. Jahrgangs
Veranstaltungsort:	Rathaus Kassel, Bürgersaal
Kosten:	kostenfrei
Informationen/ Anmeldungen:	Staatliches Schulamt Stadt und Landkreis Kassel Schulpsychologischer Dienst Petra Steinheider Holländische Straße 141, 34127 Kassel Tel: 0561 8078114 (8 bis 11 Uhr) E-Mail: d.speer@ks.ssa.hessen.de



CHOOSE-WORKSHOPS FASANENHOF SCHULE

Dieser moderierte Workshop richtet sich an Schüler und Schülerinnen der 9. Klasse und wird an der Fasanenhofschule durchgeführt. An vier Stationen haben Jugendliche die Möglichkeit, sich mit ihrem Trinkverhalten auseinanderzusetzen. Sie erweitern spielerisch ihr Wissen zum Thema Alkohol, führen einen Psychotest zur Selbsteinschätzung durch und entwickeln Regeln zum Umgang mit Alkohol.

Mehr Infos unter: www.choose-kassel.de

Der Workshop wird im Rahmen der Präventionswoche an der Fasanenhofschule an verschiedenen Terminen stattfinden.

FREITAG 2. November

17:00 bis 19:00 Uhr

Jugendräume Fasanenhof, Mörikestr. 66, 34125 Kassel

OFFENES ANGEBOT

Der Choose-Workshop wird wie oben beschrieben in den Jugendräumen Fasanenhof stattfinden.

Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahren aus dem Stadtteil



DIENSTAG 6. November 2007

18.00 Uhr Rathaus, Stadtverordneten-Sitzungssaal

EXPERTEN IM GESPRÄCH **„ALKOHOL UND SPORT“**

- Jugendmannschaften & Alkohol - Tradition - Sozialisierungserfordernis
- Zuschauen & Alkohol - ökonomisches Erfordernis für die Vereinskasse - Stimmungsmacher
- Gewalt & Alkohol - Hooliganproblematik - Fans gegen Fans nach den Spielen

Zielgruppen der Veranstaltung:

- Schülerinnen und Schüler ab Realschule bis zum Abiturjahrgang
- Kasseler Sportvereine
- Jugendleiter/innen
- Vertrauenslehrer/innen der Kasseler Schulen

Teilnehmer/innen:

- Anne Janz, Jugenddezernentin
- Dr. Andrea Fröhlich, Landessportbund Hessen
- Bernd Bilsing, Jugendleiter VfL Kassel
- Markus Lämmer, Fan-Beauftragter KSV-Hessen Kassel
- Lutz Wagner, Bundesliga-Schiedrichter
- Karl-Heinz Wolf, Fußballtrainer
- Rainer Lippe, Kassel Huskies
- Prof. Dr. Manfred Wegner, Fachbereich 05, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Psychologie und Gesellschaft, Universität Kassel

Moderation:

Elke Bockhorst, Hessischer Rundfunk

Einleitung:

Dr. Gabriele Oefner, Gesundheitsamt Stadt Kassel



MONTAG 29. OKTOBER

17:00 bis 18:30 Uhr in der Aula der Fasanenhofschule,
Mörikestraße 66, 34125 Kassel

STARKE ELTERN – STARKE KINDER

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte von
Kindern und Jugendlichen von 8 bis 14 Jahren.

Es wird ein Flyer in türkischer Sprache ausgelegt.

Inhalt: Es werden die Elternkurse
„Starke Eltern – Starke Kinder“ vorgestellt.

Referentin: Diplom-Psychologin Susanne Gerlach.

Sonstiges: Kinderbetreuung wird angeboten ab 16:45 Uhr
durch Schülerinnen und Schüler der Fasanenhofschule.

DIENSTAG 30. OKTOBER

17:00 bis 18:30 Uhr in der Bossentalschule,
Hildebrandstraße 84, 34125 Kassel

„ES MUSS NICHT IMMER DIE SUPERNANNY SEIN“ – HILFEN UND RATGEBER FÜR ELTERN

Referent: Rüdiger Haar
Kinder- und Jugendlichen – Psychotherapeut.

Zielgruppe: Eltern, Großeltern und Interessierte,
Erziehungsberechtigte.

Inhalt: Die Beratungsstelle für Familien- und Erziehungsberatung
stellt sich vor. Hilfemöglichkeiten für Eltern und Großeltern bei
Schwierigkeiten in der Erziehung der Kinder.

Sonstiges: Kinderbetreuung wird angeboten ab 16:45 Uhr
durch Schülerinnen und Schüler der Fasanenhofschule.

MITTWOCH 31. OKTOBER

AUTORENLESUNG

in der Stadtteilbibliothek Fasanenhof, Hildebrand Straße 84
34125 Kassel

Termin: **8:30 bis 9:30 Uhr**

in der Fasanenhofschule, Mörikestraße 66, 34125 Kassel.

Termine: **10:00 bis 11:00 Uhr & 11:45 bis 12:30 Uhr.**

Zielgruppe: Jugendliche, Interessierte.

Inhalt: Autorenlesung von Annette Weber aus dem Buch
„Sauf ruhig weiter, wenn du meinst“.

DONNERSTAG 1. NOVEMBER

20:00 bis 21:30 Uhr in der Kindertagesstätte Bossental,
Hildebrand Straße 76, 34125 Kassel

„DARF ICH WAS SÜßES, KANN ICH FERNSEHEN?“ VERZICHT ÜBEN – KINDER STÄRKEN

Zielgruppe: Eltern von Kindern im Kindergarten – und Grundschulalter.

Referentin: Claudia Zahn, Leiterin der Ev. Familienbildungsstätte,
in Kooperation mit Salome Möhrer-Nolte, Fachstelle für Suchtprävention.

DIENSTAG 6. November 2007

13:00 bis 16:00 Uhr Königsplatz Kassel

DURCHBOXEN IM LEBEN **INTEGRATION DURCH SPORT**

Trainingscamp Lothar Kannenberg und BSV 93 auf dem Königsplatz zusammen mit Einrad-Weltmeister Peter Rosendahl.



FILM-SPOTS GEGEN GEWALT

In Zusammenarbeit mit Eintracht Frankfurt - Kapitän Ioannis Amanatidis, Boxweltmeister Arthur Abraham und der Medienwerkstatt der Universität Kassel hat der Präventionsrat der Stadt Kassel drei Film-Spots hergestellt, die in Kasseler Kinos aber auch im Internet www.Stadt-Kassel.de zu sehen sind. Auf der Startseite bitte pro Kassel und dann Präventionsrat Gewalt – Sehen – Helfen anklicken.

Drogenhilfe

Nordhessen e. V.



Prävention, Beratung, ambulante
Betreuung, stationäre Behandlung
und Nachsorge.

Wir sind für Sie da!

Umfassend und kompetent.

Wir helfen, Suchtmittelabhängigkeit
zu vermeiden durch mobile Schulung
und Information.

In der Beratung entwickeln wir
gemeinsam passgenaue Lösungen:
von der Bewältigung von Alltags-
problemen bis hin zur Therapie-
planung.

Suchtkranken bieten wir offene
Hilfeangebote oder die Behandlung
in unserer Fachklinik.

Mit der Nachsorge in verschie-
denen Wohngruppen unterstützen
wir den Start in ein neues Leben.

Drogenhilfe Nordhessen e. V.

Schillerstraße 2

34117 Kassel

(05 61) 7 39 50 39

info@drogenhilfe.com

www.drogenhilfe.com



NÜTZLICHE ADRESSEN

Deutscher Kinderschutzbund e.V.
OV Kassel
Geschäftsstelle
Vor dem Forst 12
34130 Kassel
Tel. 6 82 26

Evangelische
Familienbildungsstätte
Pestalozzistraße 32
34119 Kassel
Tel. 1 53 67

Fachstelle für Suchtprävention
Schillerstraße 2
34117 Kassel
Tel. 10 36 43

Jugendamt der Stadt Kassel
Obere Königsstraße 8
34117 Kassel
Tel. 7 87-7052

Jugend-und Drogenberatung
Schillerstraße 2
34117 Kassel
Tel. 10 36 41

Kath. Familienbildungsstätte
Die Freiheit 2
34117 Kassel
Tel. 7 00 41 11

1. Kasseler Mädchenhaus
1992 e.V.
Annastraße 9
34119 Kassel
Tel. 7 17 85

Kontakt- und Koordinationsstelle
für psychosoziale Fragen e.V.
(KOPF)
Beratungs- und Förderzentrum
Agathofschule
Osterholzstraße 29
34123 Kassel
Tel. 9 20 62 47

Polizeiladen
Wolfsschlucht 5
34117 Kassel
Tel. 1 71 71

Internetforum für Erziehung
und Suchtvorbeugung
www.starke-eltern.de

Sozialpädagogische
Familienhilfe Sucht
Karolinenstraße 5
34127 Kassel
Tel. 8 40 02

Suchtberatungsstelle des
Diakonischen Werkes
Goethestraße 96
34119 Kassel
Tel. 93 89 50

Internetadressen:

www.rauch-frei.info

www.bist-du-staerker-als-alkohol-.de

www.drugcom.de